



R-121-1/2 & R-121-3/4
ORTEGA

Gitarren aus dem Hause Ortega werden in der Regel in Spanien gebaut. Ausnahmen bilden da nur die Serien unterhalb der Modellbezeichnung R-180, welche aus chinesischer Fertigung stammen.

liegen die Mensurlängen im Schnitt um die 650 mm. Ebenso reduziert ist die Halsbreite nämlich 43,5 mm bzw. 45 mm, im Gegensatz zu ca. 52 mm bei Konzert-Gitarren in Standardgrößen.

praxis

Wirklich objektiv beurteilen lassen sich die Spieleigenschaften einer 1/2- oder 3/4-Gitarre mit den Händen eines Erwachsenen, wenn man ehrlich ist, nicht. Dennoch lässt sich mit Blick auf die Saitenlage, den benötigten

Kraftaufwand beim Greifen sowie die Stimm- und Intonationseigenschaften eine Tendenz wiedergeben: Die beiden Ortegas bieten wieder einmal, wie so viele andere ihrer Geschwister, eine wirklich gute Qualität ohne irgendwelche spieltechnischen Probleme. Klanglich ist die R-121 1/2 ihrer 3/4-Version doch noch um einiges unterlegen, weniger in der Lautstärke als vielmehr im Frequenzgang. Der kleine Korpus tönt weit mittiger und entwickelt deutlich weniger Bass und Wärme als das 3/4-Modell. In sich sind allerdings beide Gitarren ausgewogen abgestimmt.

resümee

Die Ortegas bieten ansprechendes Design, gute Verarbeitungsqualität, problemlose Handhabung sowie ausgeglichene Klangeigenschaften zu einem moderaten Preis, wie man ihn auch für Anfänger bereit sein sollte zu investieren. ■

PLUS

- Design
- Verarbeitung
- Spieleigenschaften

ÜBERSICHT

Hersteller: Ortega
Modell: R-121-1/2
Typ: Konzert-Gitarre
Herkunftsland: China
Mensur: 560 mm
Hals: einteilig Mahagoni, Sonokelin-Griffbrett, 18 Bünde
Halsform: D, abgeflacht
Halsbreite: Sattel 43,5 mm; XII. 54,5 mm
Halsdicke: I. 20 mm; VII. Bund 20,5 mm
Mechaniken: offen
Decke: Fichte, gesperrt
Korpus: Mahagoni
Oberflächen: seidenmatt, natur
Steg/Stegeinlage: Sonokelin/Kunststoff
Sattel: Kunststoff
Saitenlage: E-1st 2,9 mm; E-6th 3,1 mm
Linkshänder-Modell: nicht erhältlich
Vertrieb: Headliner, D-91413 Neustadt/Aisch
Preis: ca. € 114

Hersteller: Ortega
Modell: R-121-3/4
Typ: Konzert-Gitarre; 3/4-Größe
Herkunftsland: China
Mensur: 590 mm
Hals: einteilig Mahagoni, Sonokelin-Griffbrett, 18 Bünde
Halsform: D, abgeflacht
Halsbreite: Sattel 45 mm; XII. 54,5 mm
Halsdicke: I. 21 mm; VII. 21,5 mm
Mechaniken: offen
Decke: Fichte, gesperrt
Korpus: Mahagoni
Oberflächen: seidenmatt, natur
Steg/Stegeinlage: Sonokelin/Kunststoff
Sattel: Kunststoff
Saitenlage: E-1st 3,8 mm; E-6th 3,1 mm
Linkshänder-Modell: nicht erhältlich
Vertrieb: Headliner, D-91413 Neustadt/Aisch
Preis: ca. € 125

Paul Schlein

Dazu zählen auch die Modelle R-121 1/2 und R 121 3/4. Sie sind für Anfänger ab ca. sieben Jahren konzipiert, und demzufolge ist Sparen angesagt: Es kommt schließlich selten vor, dass Eltern bereit sind, für die Erstinstrumente ihrer Kinder mehr als € 150 auf den Ladentisch zu blättern – zumindest, wenn das erwählte Instrument (nur) eine Gitarre ist.

konstruktion

Äußerlich sieht man den beiden Ortegas den Sparkurs allerdings absolut nicht an, im Gegenteil: Das seidenmatte Finish der sehr hellen, gesperrten Fichtendecken mit dem satten Rot-Braun des Mahagonikorpus, der wiederum mit Fichte eingefasst ist, wirkt eher vornehm als ärmlich. Als zusätzliche Verzierung findet sich noch ein mittelbrauner Holzstreifen, der in den Steg aus Sonokelin, einer Palisander ähnlichen Holzart, eingelegt ist. Aus Sonokelin besteht auch das Griffbrett, welches sauber auf dem einteiligen Mahagonihals verleimt ist. Beide Griffbretter sind mit 18 Bünden bestückt, wobei die 1/2-Gitarre 560 mm, die 3/4-Gitarre 590 mm Mensur aufweist. Zum Vergleich: Bei einem ausgewachsenem Modell